

V-11-002 Reformationstag zum gesetzlichen Feiertag machen

Antragsteller*in: Nikolas Becker (Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg KV)

Titel

Ändern in:

Europatag zum gesetzlichen Feiertag machen

Änderungsantrag zu V-11

Von Zeile 2 bis 4:

Der Landesverband Berlin von Bündnis 90/Die Grünen setzt sich für die Aufnahme des ~~319.~~
~~Oktober~~~~Mai~~-~~Reformationstag~~Europatag- in das Berliner Sonn- und Feiertagsgesetz als gesetzlichen Feiertag ein.

Begründung

Das Anliegen des Antrages, mit einem Feiertag für größere Toleranz gegenüber den verschiedenen Kulturen und Religionen zu werben, ist gut und richtig. Es bleibt jedoch unklar, wieso dieses Vorhaben durch die Hervorhebung eines Feiertages einer bestimmten Religionsgemeinschaft best möglich umgesetzt wäre.

Besser geeignet das Anliegen zu vertreten, wäre hingegen ein überkonfessioneller Feiertag. Ich schlage daher den Europatag am 9. Mai als gesetzlichen Feiertag vor. Der Europatag erinnert seit 1985 an die Gründung der Europäischen Union. Wie kein anderer Feiertag unterstützt er gemäß dem Motto der EU "In Vielfalt geeint" die Ideen der Solidarität und der Akzeptanz kultureller und religiöser Vielfalt.

Berlin, dem kulturellen Schmelztiegel, dem Wohnort vieler Unionsbürger verschiedenster Herkunftsländer, dem progressiven Zentrum der Union würde der Europatag als gesetzlicher Feiertag bestens zu Gesicht stehen.